

(Download ebook) File size: 65.Mb

Untergetaucht: Eine junge Frau berlebt in Berlin 1940 - 1945 (German Edition)

MARIE
JALOWICZ
SIMON

EINE JUNGE FRAU
ÜBERLEBT IN BERLIN
1940 - 1945

UNTER
GETAUCHT



Par Marie Jalowicz Simon
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks |*
Download PDF

Dtails sur le produit Rang parmi les ventes
: #282230 dans eBooksPubli le: 2014-03-
06Sorti le: 2014-03-06Format: Ebook
Kindle

(Download ebook) Untergetaucht: Eine
junge Frau berlebt in Berlin 1940 - 1945
(German Edition)

**Par Marie Jalowicz Simon : Untergetaucht:
Eine junge Frau berlebt in Berlin 1940 -
1945 (German Edition)** before purchasing it
in order to gage whether or not it would be
worth my time, and all praised Untergetaucht:
Eine junge Frau berlebt in Berlin 1940 - 1945
(German Edition):

Download

Read Online

Description :

Prsentation de l'diteurBerlin 1942: Die Verhaftung durch die Gestapo steht unmittelbar bevor. Die junge Marie Jalowicz will leben und taucht unter.ber 50 Jahre danach erzht Marie Jalowicz Simon erstmals ihre ganze Geschichte. 77 Tonbnder entstehen sie sind die Grundlage dieses einzigartigen Zeitdokuments. Offen und schonungslos schildert Marie Jalowicz, was es heit, sich Tag fr Tag im nationalsozialistischen Berlin

durchzuschlagen: Sie braucht falsche Papiere, sichere Verstecke und sie braucht Menschen, die ihr helfen. Vergeblich versucht sie, durch eine Scheinheirat mit einem Chinesen zu entkommen oder über Bulgarien nach Palästina zu fliehen. Sie findet Unterschlupf im Artistenmilieu und lebt mit einem holländischen Fremdarbeiter zusammen. Immer wieder retten sie ihr ungewöhnlicher Mut und ihre Schlagfertigkeit der authentische Bericht einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren unbedingter Lebenswille sich durch nichts brechen lie. Mit einem Nachwort von Hermann Simon, Sohn von Marie Jalowicz Simon, Historiker und Direktor der Stiftung Neue Synagoge Berlin Centrum Judaicum. Präsentation de l'éditeur Berlin 1942: Die Verhaftung durch die Gestapo steht unmittelbar bevor. Die junge Marie Jalowicz will leben und taucht unter. Über 50 Jahre danach erzählt Marie Jalowicz Simon erstmals ihre ganze Geschichte. 77 Tonbänder entstehen sie sind die Grundlage dieses einzigartigen Zeitdokuments. Offen und schonungslos schildert Marie Jalowicz, was es heißt, sich Tag für Tag im nationalsozialistischen Berlin durchzuschlagen: Sie braucht falsche Papiere, sichere Verstecke und sie braucht Menschen, die ihr helfen. Vergeblich versucht sie, durch eine Scheinheirat mit einem Chinesen zu entkommen oder über Bulgarien nach Palästina zu fliehen. Sie findet Unterschlupf im Artistenmilieu und lebt mit einem holländischen Fremdarbeiter zusammen. Immer wieder retten sie ihr ungewöhnlicher Mut und ihre Schlagfertigkeit der authentische Bericht einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren unbedingter Lebenswille sich durch nichts brechen lie. Mit einem Nachwort von Hermann Simon, Sohn von Marie Jalowicz Simon, Historiker und Direktor der Stiftung Neue Synagoge Berlin Centrum Judaicum.